

Miscellen.

Verzeichniß

einiger im Kronlande Salzburg gefundener, und in den „Grundzügen zu einer Käferfauna von Salzburg von Dr. Franz Storch“ nicht aufgeführter Käfer.

Cychrus v. elongatus. ?	Hoplia argentea. F.
Feronia vernalis. Panz.	Throscus dermestoides. L.
Harpalus punctatulus. Duftschm.	Athous niger. L.
Tachys nanus. Gyll.	„ subfuscus. Müll.
Trechus obtusus. Er.	„ vittatus. F.
Bembidium littorale. Oliv.	„ v. alpinus. Redt.
„ atrocoeruleum. Steph.	Cryptohypnus dermestoid. Herbst.
„ stomoides. ?	Corymbites Heyeri. Saxesen.
„ punctulatum. Drapier.	„ aeneicollis. Oliv.
Agabus tarsatus. Zett. (Blühnbach.)	„ v. signatus. Panz.
„ guttatus. Payk. (Blühnbach.)	„ v. assimilis. Gyll.
Homalota aequata. Er.	Agriotes v. nigra.
Ilyobates nigricollis. Payk. (Hirsch- bühl.)	„ gurgistanus. Fald.
Platysoma frontale. Payk. (Zofer.)	Adrastus limbatus. F.
„ angustatum. C. H.	„ lacertosus. Er.
Plegaderus saucius. Er.	Scirtes hemisphaericus. L.
Brachypterus fulvipes. Er. (Zofer.)	Cyphon coarotatus. Payk.
Monotoma longicollis. Gyll.	Dietyopterus minutus. F.
Trinodes hirtus. F. (Zofer.)	Cantharis humeralis. Redt.
Ceruchus tenebrioides. F. (St. Jo- hann, Klamm.)	„ opaca. Germ.
Aphodius depressus. Kugel.	„ fulvicollis. F.
„ haemorrhoidalis. L.	„ violacea. Payk.
„ sticticus. Panz.	Malachius rubidus. Er.
Psammmodius sulcicollis. Ill.	Haplocnemus ahenus. Kiesw.
Trox scaber. L.	Danacaea pallipes. Panz.
	Dorcatoma dresdensis. Herbst.
	Anobium domesticum. Fourc.

Anobium fulvicorne. Sturm.	Gymnetron graminis. Gyll.
Cistela semiflava. Küst.	„ Campanulae. L.
Anoncodes azurea. Schaum.	Dryophthorus Cymexylon. F.
Sciaphilus micans. F.	Rhincolus elongatus. Gyll.
Sitones flavescens. Marsh.	Hylastes tenebrosus. Sahlb.
„ v. elegans. Schh.	Cryptocephalus quadripustulatus.
Chlorophanus graminicola. Schh.	Gyll.
Polydrusus fulvicornis. F.	„ nitidulus. Gyll.
Phytonomus velutinus Schh.	„ flavipes. F.
„ trilineata Marsh. = plagiata Redt.	Oreina aurulenta. Suffr.
Otiorhynchus pupillatus. Schh.	„ v. vittigera. Suffr.
„ squamosus. Mill.	„ v. troglodytes. Kiesw.
„ Fraxini. Germ.	Haltica Hippophaës. Aub.
„ griseopunctatus. Boh S.	„ versicolor. Kutsch.
„ subdentatus. Bach.	„ excisa. Redt. = ochripes.
„ scabripennis. Gyll. S.	Curt.
Magdalinus frontalis. Gyll. (Hirschbichl.)	Longitarsus apicalis. Beck.
Tachyerges Stigma. Germ.	„ pellucidus. Foudr.
Coeliodes quadrimaculatus. L.	Sphaeroderma cardui. Gyll.
Cionus hortulanus. Marsh.	Adalia bipunctata. L.
	Propylea 14-punctata. L.

H. Steinike,

Landschaftsmaler in Dilsfeldorf.

Antiken-Fund.

Am 29. August d. J. wurde in der Mitte unserer Stadt ein Fund gethan, welcher wieder einmal beweist, welche reichen Schätze antiker Herkunft der Boden Salzburgs birgt. Im Hause Nr. 2, Waagplatz (Schaffnerhaus), fand sich bei der Aushebung eines Abzugs-Kanales in der Tiefe von 0.8 Meter ein Mosaikboden, welcher zu dem Schönsten und Vollkommensten gehört, was dieser Art hierzulande gefunden wurde. Der fast quadratische Raum, dem er angehörte, hat Seiten von 3 Meter 33 Centimeter und 3 M. 70 Ctm. Länge. Die Mitte nimmt ein Kreis von 1.70 M. Durchmesser ein. Der Raum zwischen dem äußern Rande und diesem Kreis ist durch Ornamente in einzelne Felder getheilt, in welchen sich medaillonartig bildliche Darstellungen finden, wie sie für ein Speisegemach, wofür auch die aufgefundenen Reste der Wandmalerei sprechen, passen. Ein Bündel Fische, welche an einer Bastschnur aufgehängt sind, ein Steinhuhn, abermals einige Fische, Zwiebel, Obstähnliches; solche Darstellungen in überraschend naturalistischer Haltung zeigen sich in sehr feinem Mosaik ausgeführt. Besonders wo Farbenübergänge oder verlaufende Schatten vorkommen, sind die Steinchen von einer großen Schlankheit bis zu 4—6 Millimeter Durchmesser. Die umschlingenden Ornamente sind weniger fein ausgeführt.

Der Glanzpunkt des ganzen scheint jedoch das Mittelstück gewesen zu sein. Leider ist dasselbe fast gänzlich zerstört; entweder dadurch, daß

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitt\(h\)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde](#)

Jahr/Year: 1877

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Steinicke H.

Artikel/Article: [Nachtrag zu: STORCH, F., 1865: Grundzüge zu einer Käferfauna von Salzburg. 224-225](#)